

Univ.-Prof. Dr. Dietrich Busse

Forschungsarbeiten und Schriften zum Schwerpunktbereich Linguistische Diskursanalyse und Historische Semantik

I. Monographien

Historische Semantik.

Stuttgart: Verlag Klett-Cotta, 1987, 334 S. (Reihe "Sprache und Geschichte" Bd. 13, Hg. R. Koselleck und K. Stierle)

II. Sammelwerke

Diachrone Semantik und Pragmatik.

Untersuchungen zur Erklärung und Beschreibung des Sprachwandels.

Tübingen: Max Niemeyer Verlag, 1991, 377 S. (Reihe Germanistische Linguistik Bd. 113) [Herausgeber]

Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte.

Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historischen Semantik.

Opladen: Westdeutscher Verlag, 1994, 300 S. [Herausgeber; zusammen mit Fritz Hermanns und Wolfgang Teubert]

Brisante Semantik.

Neuere Konzepte und Forschungsergebnisse einer kulturwissenschaftlichen Linguistik.

Tübingen: Niemeyer 2005. (Reihe Germanistische Linguistik Bd. ...)

[Herausgeber, zusammen mit Thomas Niehr und Martin Wengeler]

Linguistische Diskursanalyse: neue Perspektiven.

Wiesbaden: VS-Verlag, 2013. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

[Herausgeber; zusammen mit Wolfgang Teubert] [in Vorbereitung]

III. Aufsätze zur Diskursanalyse und Historischen Semantik

Überlegungen zum Bedeutungswandel.

In: Sprache und Literatur in Wissenschaft und Unterricht 17, Heft 58, 1986, S. 51 - 67.

Kommunikatives Handeln und die Rekonstruktion von Handlungsmustern. [Zusammen mit Hans Bickes]

In: Epistimoniki Epetirida Tis Philosophikis Scholis. Tmima Germanikis Glossas Ke Philologias. Aristoteleio Panepistimio Thessalonikis. Thessaloniki 1984 - 1986. (= Wissenschaftliches Jahrbuch der Philosophischen Fakultät, Abteilung für deutsche Sprache und Philologie, der Aristoteles Universität Thessaloniki. Neue Folge, Abteilung 6, Band 1. Thessaloniki 1984 - 1986, S. 235 - 269.)

Kommunikatives Handeln als sprachtheoretisches Grundmodell der historischen Semantik.

In: Ludwig Jäger (Hrsg.): Zur historischen Semantik des deutschen Gefühlswortschatzes. Aspekte, Probleme und Beispiele seiner lexikographischen Erfassung. Aachen: Rader Verlag, 1988, S. 247 - 272.

"Chaoten und Gewalttäter". Ein Beitrag zur Semantik des politischen Sprachgebrauchs.

In: Armin Burkhardt / Franz Hebel / Rudolf Hoberg (Hrsg.): Sprache zwischen Militär und Frieden. Aufrüstung der Begriffe? (= Forum Fachsprachenforschung, Bd. 7) Tübingen: G. Narr Verlag, 1989, S. 93 - 121.

Begriffe im kommunikativen Handeln.

Linguistische Begriffsanalyse als Rekonstruktion von Handlungsmustern. [Zusammen mit Hans Bickes]

In: Conceptus 23, 1989, No. 60, S. 81 - 97.

Konventionalisierungsstufen des Zeichengebrauchs als Ausgangspunkt semantischen Wandels.

Zum Entstehen lexikalischer Bedeutungen und zum Begriff der Konvention in der Bedeutungstheorie von H. P. Grice.

In: Dietrich Busse (Hrsg.): Diachrone Semantik und Pragmatik. Untersuchungen zur Erklärung und Beschreibung des Sprachwandels. (= Reihe Germanistische Linguistik, Bd. 113) Tübingen: Niemeyer, 1991, S. 37-65.

Der Bedeutungswandel des Begriffs "Gewalt" im Strafrecht.

Über institutionell-pragmatische Faktoren semantischen Wandels.

In: Dietrich Busse (Hrsg.): Diachrone Semantik und Pragmatik. Untersuchungen zur Erklärung und Beschreibung des Sprachwandels. (= Reihe Germanistische Linguistik, Bd. 113) Tübingen: Niemeyer, 1991, S. 259 - 275.

Juristische Fachsprache und öffentlicher Sprachgebrauch.

Richterliche Bedeutungsdefinitionen und ihr Einfluss auf die Semantik politischer Begriffe.

In: Frank Liedtke / Martin Wengeler / Karin Böke (Hrsg.): Begriffe besetzen. Strategien des Sprachgebrauchs in der Politik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1991, S. 160-185.

Deutschland, die "schwierige Nation" - Mythos oder Wirklichkeit?

In: Ruth Reiher/Rüdiger Läger (Hrsg.): Wer spricht das wahre Deutsch? Erkundungen zur Sprache im vereinigten Deutschland. Berlin: Aufbau Verlag, 1993, S. 8 - 27.

Semantic Strategies as a Means of Politics.

Linguistic Approaches to the Analysis of "Semantic Struggles".

In: Pertti Ahonen (ed.): Tracing the Semiotic Boundaries of Politics. (= Approaches to Semiotics, 111) Berlin/New York: Mouton de Gruyter 1993, S. 121 - 128.

Ist Diskurs ein sprachwissenschaftliches Objekt?

Zur Methodenfrage der historischen Semantik. [zusammen mit Wolfgang Teubert]

In: Dietrich Busse / Fritz Hermanns / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte. Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historische Semantik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1994, S. 10 - 28.

"Hailig Reich", "Teutsch Nacion", "Tutsche Lande".

Zur Geschichte kollektiver Selbstbezeichnungen in frühneuhochdeutschen Urkundentexten.

In: Dietrich Busse / Fritz Hermanns / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte. Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historische Semantik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1994, 268 - 298.

"Deutsche Nation".

Zur Geschichte eines Leitbegriffs im Deutschland vor und nach der Wiedervereinigung.

In: Ruth Reiher (Hrsg.): Sprache im Konflikt. Zur Rolle der Sprache in sozialen, politischen und militärischen Auseinandersetzungen. (= Sprache, Politik, Öffentlichkeit, Bd. 5) Berlin/New York: de Gruyter, 1995, S. 203 - 231.

Öffentlichkeit als Raum der Diskurse.

Entfaltungsbedingungen von Bedeutungswandel im öffentlichen Sprachgebrauch.

In: Karin Böke / Matthias Jung / Martin Wengeler (Hrsg.): Öffentlicher Sprachgebrauch. Praktische, theoretische und historische Perspektiven. Georg Stötzel zum 60. Geburtstag gewidmet. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1996, S. 347 - 358.

Das Eigene und das Fremde.

Zu Funktion und Wirkung einer diskurssemantischen Grundfigur.

In: Matthias Jung / Martin Wengeler / Karin Böke (Hrsg.): Die Sprache des Migrationsdiskurses. Das Reden über „Ausländer“ in Medien, Politik und Alltag. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1997, S. 17 - 35.

Historische Diskurssemantik.

Ein linguistischer Beitrag zur Analyse gesellschaftlichen Wissens.

In: Sprache und Literatur in Wissenschaft und Unterricht, Heft 86, 31. Jg., 2000, S. 39 - 53.

Öffentliche Sprache und politischer Diskurs.

Anmerkungen zu einem prekären Gegenstand linguistischer Analyse.

In: Hajo Diekmannshenke / Iris Meißner (Hrsg.): Politische Kommunikation im historischen Wandel. (FS Josef Klein) Tübingen: Stauffenburg Verlag, 2001, 31 - 55.

Semantischer Wandel in traditioneller Sicht. (Etymologie und Wortgeschichte III)

In: D. Alan Cruse / Franz Hundsnurscher / Michael Job / Peter Rolf Lutzeier (Hrsg.): Lexikologie. Ein internationales Handbuch zur Natur und Struktur von Wörtern und Wortschätzen. (Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft) Berlin/New York: de Gruyter, 2002.

Zur Semantik öffentlicher Kommunikation - Typologische Aspekte.

In: Inge Pohl (Hrsg.): Semantische Aspekte öffentlicher Kommunikation. (Sprache - System und Tätigkeit 44) Frankfurt am Main u.a.: Lang, 2002, 23-42.

Sprachgeschichte als Teil der Kultur- und Wissensgeschichte -

Zum Beitrag einer Historischen Diskurssemantik.

In: Peter Wiesinger u.a. (Hrsg.): Aufgaben einer zukünftigen Sprachgeschichtsforschung. (Akten des X. Internationalen Germanistenkongresses Wien 2000, Band 3 = Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A: Kongreßberichte, Band 55) Bern u.a.: Lang, 2002, 33 - 38.

Begriffsgeschichte oder Diskursgeschichte?

Zu theoretischen Grundlagen und Methodenfragen einer historisch-semantischen Epistemologie.

In: Carsten Dutt (Hrsg.): Herausforderungen der Begriffsgeschichte. Heidelberg: Winter 2003, 17 - 38.

Historische Diskursanalyse in der Sprachgermanistik -

Versuch einer Zwischenbilanz und Ortsbestimmung.

In: Martin Wengeler (Hrsg.): Deutsche Sprachgeschichte nach 1945. Diskurs- und kulturgeschichtliche Perspektiven. Beiträge zu einer Tagung anlässlich der Emeritierung Georg Stötzels. (= Germanistische Linguistik 169-170) Hildesheim u.a.: Olms 2003, 8-19. [Wiederabdruck in: Martin Wengeler (Hrsg.): Sprachgeschichte als Zeitgeschichte. Konzepte, Methoden und Forschungsergebnisse der Düsseldorfer Sprachgeschichtsschreibung für die Zeit nach 1945. Hildesheim/New York: Olms, 2005, 300-312. (= Germanistische Linguistik 180-181)]

Diskursanalyse in der Sprachgermanistik -

Versuch einer Zwischenbilanz und Ortsbestimmung.

In: Ulrike Haß / Christoph König (Hrsg.): Literaturwissenschaft und Linguistik. Marbach 2003, 175 - 187.

Sprachwissenschaft als Sozialwissenschaft?

In: Dietrich Busse / Thomas Niehr / Martin Wengeler (Hrsg.): Brisante Semantik. Neuere Konzepte und Forschungsergebnisse einer kulturwissenschaftlichen Linguistik. Tübingen: Niemeyer 2005.

Architekturen des Wissens.

Zum Verhältnis von Semantik und Epistemologie.

In: Ernst Müller (Hrsg.): Begriffsgeschichte im Umbruch. (Archiv für Begriffsgeschichte, Sonderheft 2004) Hamburg: Felix Meiner 2005, 43 – 57.

Text – Sprache – Wissen.

Perspektiven einer linguistischen Epistemologie als Beitrag zur Historischen Semantik.

In: Scientia Poetica 10, 2006. (Jahrbuch für Geschichte der Literatur und der Wissenschaften, Hrsg. v. Lutz Danneberg / Wilhelm Schmidt-Biggemann, / Horst Thomé / Friedrich Vollhardt) Berlin/New York: de Gruyter 2006, 101-137.

Diskurslinguistik als Kontextualisierung: Methodische Kriterien.

Sprachwissenschaftliche Überlegungen zur Analyse gesellschaftlichen Wissens.

In: Ingo Warnke (Hrsg.): Diskurslinguistik. Theorie und Gegenstände. (= Linguistik – Impulse und Tendenzen 25) Berlin / New York: de Gruyter, 2007, 81 – 105.

Linguistische Epistemologie in der Weltgesellschaft.

Theoretische und methodische Anmerkungen zur semantischen Analyse „globalisierter“ Diskurse.

In: Martin Wengeler / Alexander Ziem (Hrsg.): „Globalisierung“ als diskursesemantische Grundfigur? Bedeutungsdimensionen – Argumentationsmuster – diskursive Strategien. (= Aptum – Zeitschrift für Sprachkritik und Sprachkultur, 3. Jahrgang, 2007, Heft 02, 105 - 121.)

История понятия – история дискурса – лингвистическая эпистемология.

Замечания по поводу теоретических и методологических оснований «исторической семантики» и философском аспекте в связи с философией «личност».

In: Александр Хаардт / Николай Плотников: Дискурс персональности. Язык философии в контексте русско-немецком диалоге. Москва: Модест Колеров 2007, 110 - 135.

Linguistische Epistemologie.

Zur Konvergenz von kognitiver und kulturwissenschaftlicher Semantik am Beispiel von Begriffsgeschichte, Diskursanalyse und Frame-Semantik.

In: Heidrun Kämper (Hrsg.): „Sprache – Kognition – Kultur. Sprache zwischen mentaler Struktur und kultureller Prägung“ (= Jahrbuch 2007 des Instituts für deutsche Sprache) Berlin/New York: de Gruyter, 2007, 73 - 114.

Sprache – Kognition – Kultur.

Der Beitrag einer linguistischen Epistemologie zur Kognitions- und Kulturwissenschaft.

In: Jahrbuch der Heinrich–Heine–Universität Düsseldorf 2007. Düsseldorf: Universitätsverlag 2007, 267 – 279.

Diskurslinguistik als Epistemologie.

Das verstehensrelevante Wissen als Gegenstand linguistischer Forschung.

In: Ingo Warnke / Jürgen Spitzmüller (Hrsg.): Methoden der Diskurslinguistik.
Sprachwissenschaftliche Zugänge zur transtextuellen Ebene. Berlin: de Gruyter 2008, 57 – 88.

Begriffsgeschichte – Diskursgeschichte – Linguistische Epistemologie.

Bemerkungen zu den theoretischen und methodischen Grundlagen einer Historischen Semantik in philosophischem Interesse anlässlich einer Philosophie der Person.

In: Alexander Haardt / Nikolaj Plotnikov: Diskurse der Personalität: Die Begriffsgeschichte der ‚Person‘ aus deutscher und russischer Perspektive. München: Fink 2008, 115 – 142.

Im Druck / in Vorbereitung:

Linguistische Diskursanalyse.

Die Macht der Sprache und die soziale Konstruktion der Wirklichkeit aus der Perspektive einer linguistischen Epistemologie.

Erscheint in: Reiner Keller / Werner Schneider / Willy Viehoveer (Hrsg.): Diskurs – Wissen – Sprache. Wiesbaden: VS-Verlag, 2012. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

Juristische Sprache und öffentlicher Diskurs.

Diskursive Semantik im Spannungsfeld divergenter Wissenssysteme.

Erscheint in: Constanze Spieß (Hrsg.): Sprachstrategien und Kommunikationsbarrieren. Zur Rolle und Funktion von Sprache in bioethischen Diskursen. 2012.

Art. Bedeutung, Diskursgemeinschaft, Diskurssemantik, Mentalität, Plan, Skript, Sprache, Verstehen.

Erscheinen in: Johannes Angermüller / Martin Nonnhoff / Martin Reisigl / Alexander Ziem (Hrsg.): Wörterbuch interdisziplinäre Diskursforschung. Frankfurt am Main: Suhrkamp 2012.

Linguistische Diskurssemantik: Rückschau und Erläuterungen nach 30 Jahren.

Erscheint in: Dietrich Busse / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Linguistische Diskursanalyse: neue Perspektiven. Wiesbaden: VS-Verlag, 2013. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

Diskursanalyse und linguistische Epistemologie: neue Perspektiven?

Erscheint in: Dietrich Busse / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Linguistische Diskursanalyse: neue Perspektiven. Wiesbaden: VS-Verlag, 2013. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

Replik auf Teubert

Erscheint in: Dietrich Busse / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Linguistische Diskursanalyse: neue Perspektiven. Wiesbaden: VS-Verlag, 2013. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

Zukunftsperspektiven der Linguistischen Diskursanalyse [zusammen mit Wolfgang Teubert]

Erscheint in: Dietrich Busse / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Linguistische Diskursanalyse: neue Perspektiven. Wiesbaden: VS-Verlag, 2013. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

Kulturwissenschaftliche Orientierungen in der Sprachwissenschaft.

Erscheint in: Ludwig Jäger / Werner Holly / Peter Krapp / Samuel Weber (Hg.): Sprache – Kultur – Kommunikation. Ein internationales Handbuch zu Linguistik als Kulturwissenschaft. (Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft) Berlin / New York: de Gruyter 2014, ... - ...